

Ausrufezeichen

Beitrag von „Judith“ vom 10. April 2005 23:46

ist es euch auch schon aufgefallen, dass die arbeitsanweisungen in vielen büchern ohne ausrufezeichen geschrieben werden? habe ich was bei der neuen rechtschreibreform verpasst, oder stehe ich total auf dem schlauch?

eine sich fragende judith

Beitrag von „leppy“ vom 11. April 2005 09:26

Das würde mich auch mal interessieren (vor allem, ob langjährigen Lehrern da irgendwann ein Bruch auffiel). Ist mir nämlich auch schon aufgefallen, da ich meine, früher überwiegend Arbeitsanweisungen mit Ausrufezeichen bekommen zu haben.

Mit Punkt finde ich persönlich besser, da ich es weniger als Befehl empfinde.

Gruß leppy

Beitrag von „Judith“ vom 11. April 2005 17:58

da bin ich der selben meinung wie du. mit punkten gefällt es mir auch besser. aber wenn ich die schüler darauf aufmerksam mache, dass "befehlssätze" mit ausrufezeichen gekennzeichnet werden und ich bei meinen arbeitsblättern "nur" punkte benutze, ist das nicht sehr logisch. vielleicht äußert sich ja mal ein "wissender" und erklärt uns den sachverhalt. ;-D

lg judith

Beitrag von „Judith“ vom 12. April 2005 16:03

ich habe heute mal bei meinem fachleiter nachgefragt. er verlangt ein ausrufezeichen bei den arbeitsanweisungen. aber warum es in den schulbüchern nicht mehr gemacht wird, konnte er mir auch nicht erklären.

Ig judith

Beitrag von „venti“ vom 12. April 2005 17:53

Halli hallo,

ich mache schon immer einen Punkt hinter die Arbeitsanweisungen. Das reicht doch. Ich finde es einfach höflicher. Wenn uns die Chefin um etwas schriftlich bittet, macht sie auch einen Punkt. Was anderes ist es, wenn man dreimal um dasselbe bitten muss, weil es immer noch nicht gemacht ist 😏

Gruß venti 😊

Beitrag von „unter uns“ vom 13. April 2005 12:54

Woran immer es liegt, es liegt nicht an der Rechtschreibreform. Punkt, Ausrufe- und Fragezeichen existieren natürlich weiterhin. Vielleicht ist es Zufall? Oder Mode unter Schulbuchredakteuren 😏 ?